

männerkarussell

Komödie in drei Akten von Erika Kainberger-Kapeller

© 2005



Die lebenslustige Krimi-Autorin Bianca, ein Fan von Multi-Kulturellem, ist mit drei Männern gleichzeitig liiert und kann sich für keinen von ihnen entscheiden, da jeder von ihnen seine besonderen Vorzüge hat und Bianca alle auf ihre Weise liebt: Der Italiener Dino ist witzig und immer bester Laune; der Schweizer Bernie ist zart besaitet und hat eine Vorliebe für Romantik und der Franzose Pierre ist leidenschaftlich und heißblütig.

Dino ist Vertreter einer italienischen Nudel-Firma, Bernie ist Pilot bei der Swiss-Air, und Pierre ist Sänger, der gerade ein Engagement in der Stadt, in der Bianca lebt, hat.

Da ihre Geliebten zu ganz unterschiedlichen Zeiten „verfügbar“ sind, ist es ein Kinderspiel für Bianca, die Drei so zu managen, dass sie sich nicht über den Weg laufen. Eine große Organisations-Hilfe dabei ist ihre beste Freundin Berta, mit der sie sich die Wohnung teilt. Als die etwas weltfremde Maria, Biancas Kusine aus der Provinz, zu ihnen zieht, wird diese natürlich in das „Tohuwabohu“ eingeweiht, damit sie sich nicht vielleicht einmal zu einem ungünstigen Zeitpunkt „verplappert“.

Es kommt, wie es kommen muss: Als alle Teilzeit-Geliebten plötzlich unerwartet gleichzeitig auftauchen, ist das Chaos perfekt – zumal sich die Herren nicht mehr ganz sicher sind, ob Bianca die Richtige ist: Einer hat ein Auge auf Maria geworfen, ein anderer flirtet ein bisschen zu viel mit Berta – deshalb greift Bianca schließlich zu einer weiblichen List. Ein Happyend bahnt sich an, als zuletzt ein neuer Mann in der Tür steht, der behauptet, Biancas Verlobter zu sein – und das „Männerkarussell“ dreht sich weiter ...

Zeit / Dauer: Gegenwart (in einer Großstadt); ca. 100 min

Bühnenbild: Wohn-Ess-Zimmer

Besetzung: 3 D, 3 H

erhältlich im Plausus Verlag: www.plausus.de